

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 2692
des Abgeordneten Marco Büchel (Fraktion DIE LINKE)
Drucksache 6/6577

Polnisch-Unterricht in Brandenburg

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister für Bildung, Jugend und Sport die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung des Fragestellers: Die deutsch-polnischen Beziehungen sind insbesondere für das Land Brandenburg, im Kontext der europäischen Zusammenarbeit, von besonderer Bedeutung. In der Verfassung des Landes Brandenburg findet dies entsprechend auch seine Position. Um die Zusammenarbeit mit den polnischen Nachbarn auch in Brandenburg weiterhin auszubauen, sind der Polnisch-Unterricht und das Erlernen der polnischen Sprache an brandenburgischen Schulen von besonderer Bedeutung.

Frage 1: An welchen Grundschulen findet Polnisch als Begegnungssprache in der Grundschule statt und inwiefern wird dies von der Landesregierung unterstützt?

zu Frage 1: Polnisch als Begegnungssprache findet an der Corona-Schröter-Grundschule in Guben, der Grund- und Oberschule Storkow, der Grundschule „J. W. von Goethe“ in Eisenhüttenstadt sowie an der Grundschule Mitte in Frankfurt (Oder) statt.

Frage 2: An welchen Schulen, nach Schularten aufgelistet, wird Polnisch als 1., 2. oder 3. Fremdsprache angeboten? Wie haben sich hier die Angebote und die Zahl der SchülerInnen in den vergangenen Jahren entwickelt?

zu Frage 2: Die polnische Sprache wird im Land Brandenburg als zweite oder dritte Fremdsprache angeboten. An Europaschulen ist Polnisch als weitere erste Fremdsprache möglich. Die nachfolgende Tabelle weist nach Schulformen differenziert aus, an welchen Schulen in den letzten drei Schuljahren Polnisch als erste, zweite oder dritte Fremdsprache im Pflicht- bzw. Wahlunterricht angeboten wurde und wie viele Schülerinnen und Schüler das Angebot annahmen.

| Schulform | Schulname | Ort | Schuljahr | | |
|-------------------|--|----------------------|--------------|--------------|--------------|
| | | | 2014/15 | 2015/16 | 2016/17 |
| Grundschule | Fröbel-Grundschule Cottbus | Cottbus | 8 | | |
| | Grundschule Burgschule | Lebus | 12 | 16 | 6 |
| | Grundschule Mitte | Frankfurt (Oder) | 108 | 108 | 139 |
| Oberschule | Dreiklang Oberschule | Schwedt/Oder | | 3 | |
| | Europaschule „Marie & Pierre Curie“ Oberschule | Guben | 51 | 49 | 58 |
| | Europaschule Storkow Grund- und Oberschule | Storkow (Mark) | | 41 | |
| Gesamtschule | Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe „Talsand“ | Schwedt/Oder | 298 | 292 | 296 |
| | Lausitzer Sportschule Cottbus Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe | Cottbus | 31 | 35 | 38 |
| Gymnasium | Friedrich-Ludwig-Jahn-Gymnasium | Forst (Lausitz) | 118 | 141 | 144 |
| | Humboldt-Gymnasium Europaschule | Cottbus | 115 | 115 | 112 |
| | Pestalozzi-Gymnasium | Guben | 106 | 115 | 137 |
| | Städtisches Gymnasium I Frankfurt (Oder) Europaschule Karl-Liebnecht-Gymnasium | Frankfurt (Oder) | 285 | 289 | 306 |
| Berufliche Schule | Konrad Wachsmann Oberstufenzentrum | Frankfurt (Oder) | 109 | 125 | 123 |
| | Oberstufenzentrum 2 Europaschule - Wirtschaft und Verwaltung | Potsdam | 69 | 71 | 75 |
| | Oberstufenzentrum Oder-Spree | Fürstenwalde / Spree | 277 | 258 | 280 |
| gesamt: | | | 1.587 | 1.658 | 1.714 |

Frage 3: Wie viele Schulen im Grenzgebiet bieten Polnisch als zweite Begegnungssprache an (Wahlunterricht)?

zu Frage 3: Polnisch als Wahlunterricht wird an fünf Schulen im Grenzgebiet angeboten.

Frage 4: Welche Deutsch-Polnischen Schulprojekte gibt es aktuell in Brandenburg und welche werden durch die Landesregierung gefördert?

zu Frage 4: Deutsch-polnische Schulprojekte gibt es derzeit am Pestalozzi-Gymnasium Guben, an der Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe „Talsand“ Schwedt/Oder, am Städtischen Gymnasium I Frankfurt (Oder), am „Karl-Liebnecht-Gymnasium Europaschule“/UNESCO-Projektschule sowie am Gymnasium im Stift Neuzelle (Staatlich anerkannte Ersatzschule, Schule mit internationaler Ausrichtung). Die Landesregierung

unterstützt im Schuljahr 2016/2017 davon zwei Standorte mit einer zusätzlichen Stellenausstattung für Lehrkräfte: das Städtische Gymnasium I Frankfurt (Oder) mit 1,59 VZE und das Pestalozzi-Gymnasium Guben mit 0,8 VZE.

Frage 5: Welche Angebote von bilingualem Unterricht auf Polnisch gibt es derzeit an Schulen in Brandenburg?

zu Frage 5: Am Städtischen Gymnasium I Frankfurt (Oder) wird bilingualer Unterricht in den Jahrgangsstufen 11 und 12 in den Unterrichtsfächern Kunst und Musik als Kurs auf grundlegendem Anforderungsniveau angeboten.

Frage 6: An wie vielen Schulen gibt es derzeit Polnisch-AGs? Wie hat sich diese Zahl in den vergangenen Jahren entwickelt?

zu Frage 6: Im Schuljahr 2016/2017 gab es an acht Schulen Polnisch-Arbeitsgemeinschaften. Im Schuljahr 2015/2016 waren es zehn Schulen und im Schuljahr 2014/2015 sieben Schulen.

Frage 7: An welchen Schulen findet muttersprachlicher Unterricht in Polnisch statt?

zu Frage 7: An folgenden Schulen findet muttersprachlicher Unterricht statt:

| Staatliches Schulamt | Schule | Anzahl der Gruppen |
|---|--|--------------------|
| Brandenburg an der Havel | Von Saldern Gymnasium Brandenburg | 1 |
| | Städtische Grundschule Gebrüder Grimm Brandenburg | 3 |
| | Priesterweg-Grundschule Potsdam | 1 |
| | Weidenhof-Grundschule Potsdam | 1 |
| | Voltaire-Gesamtschule Potsdam | 1 |
| | Kleeblattgrundschule Ludwigsfelde | 1 |
| | Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“ Ludwigsfelde | 1 |
| Cottbus | Max-Steenbeck-Gymnasium CB | 1 |
| | Grundschule Mitte Forst | 2 |
| Frankfurt (Oder) | Evangelische Grundschule FF | 2 |
| | Friedensgrundschule FF | 1 |
| | Grundschule Mitte FF | 3 |
| | Freie Waldorfschule FF | 1 |
| | Goethe-Schule Eberswalde | 3 |
| | Grundschule am Blumenhag Bernau | 1 |
| | Grundschule an der Hasenheide Bernau | 1 |
| | Grundschule Finow Eberswalde | 1 |
| | Grundschule Schwärzensee Eberswalde | 2 |
| | Grundschule Seelow | 1 |
| | Grundschule Am Annatal Strausberg | 4 |
| Lennè-Oberschule mit Grundschulteil Hoppegarten | 2 | |

| | | |
|-----------|---|---|
| | Sonnengrundschule Fürstenwalde | 1 |
| | Th.-Fontane-Grundschule Fürstenwalde | 1 |
| | Grundschule Gartz | 3 |
| | Grundschule Casekow | 2 |
| | Grundschule Tantow | 2 |
| Neuruppin | Geschwister Scholl Grundschule Rathenow | 2 |
| | Havelschule Oranienburg | 2 |
| | Torhorst-Gesamtschule Oranienburg | 1 |
| | Grundschule Nord Hennigsdorf | 2 |
| | Goethe-Schule Kremmen | 1 |
| | Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule Wittenberge | 1 |

Frage 8: Unter welchen Voraussetzungen kann an brandenburgischen Schulen Polnisch-Unterricht angeboten werden?

zu Frage 8: Die Voraussetzung für das Angebot zum Erlernen der polnischen Sprache ist neben entsprechenden Lehrkräften auch der Bedarf für diese Angebote. Die Entscheidung über diese Angebote wird von den Schulen auf der Grundlage des Interesses der Schülerinnen und Schüler, deren Eltern und der schulischen Gremien getroffen.

Frage 9: Wie viele LehrerInnen haben eine Berechtigung Polnisch-Unterricht in Brandenburg zu unterrichten? Wie viele LehrerInnen davon unterrichten auch Polnisch als Sprache?

zu Frage 9: Zu den Stichtagen der Schuldatenerhebung 2016/2017 gab es 39 Lehrkräfte mit dem Ausbildungsfach Polnisch. Von den 39 Lehrkräften unterrichteten 17 Polnisch als Sprache.

Frage 10: Welche Maßnahmen unternimmt die Landesregierung um den Anteil von Polnisch-Unterricht an brandenburgischen Schulen zu erhöhen bzw. das Erlernen der polnischen Sprachen in der Schule zu fördern?

zu Frage 10: Polnisch ist die Sprache unserer Nachbarn. Das Land Brandenburg hat eine besondere Verantwortung im Ausbau eines guten nachbarschaftlichen Verhältnisses, in dem Versöhnung und Verstehen zwischen Deutschen und Polen eine besondere Bedeutung einnehmen. Dazu können sowohl der Polnisch-Unterricht als Fremdsprachunterricht als auch der muttersprachliche Unterricht in Polnisch einen entscheidenden Beitrag leisten. Das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBS) favorisiert in der Stadt Frankfurt (Oder) ein Nachbarschaftssprachenkonzept, das einen Auf- und Ausbau einer guten kommunikativen Sprachfähigkeit im Rahmen z. B. von Schulpartnerschaften und in Form von Begegnung und Austausch ermöglicht. Damit kann mit der Umsetzung dieses Konzepts ein wertvoller Beitrag zur Erweiterung der europäischen, fachlichen und persönlichen Kompetenzen geleistet werden. Die Voraussetzung für die Umsetzung dieses Konzepts ist ein durchgängiges Sprachangebot von der Grundschule bis zur Jahrgangsstufe 10 bzw. 13. Dazu finden aktuell Gespräche mit den Schulen der Stadt Frankfurt (Oder) und der zuständigen Schulaufsicht statt. Darüber hinaus sind die staatlichen Schulämter besonders in der grenznahen Region bestrebt, Angebote zum Erlernen der polnischen Sprache zu unterstützen und dafür

entsprechende Mittel zur Verfügung zu stellen. Die Entscheidung über diese Angebote wird von den Schulen auf der Grundlage des Interesses der Schülerinnen und Schüler, deren Eltern und der schulischen Gremien getroffen. In diesem Zusammenhang erfolgt die Information der Eltern sowie der Schülerinnen und Schüler bspw. mithilfe der Broschüre „Warum Polnisch?“, die in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Brandenburg e.V. herausgegeben wird¹.

Frage 11: Wie viele polnische LehrerInnen unterrichten in Brandenburg?

zu Frage 11: Zu den Stichtagen der Schuldatenerhebung 2016/2017 gab es 70 Lehrkräfte mit polnischer Staatsangehörigkeit.

Frage 12: Wie werden polnische LehrerInnen unterstützt, um an brandenburgischen Schulen unterrichten zu können?

zu Frage 12: Vor dem Hintergrund des Bedarfs an Lehrkräften hat das MBS in den letzten 12 Monaten verstärkt Aktivitäten entwickelt, um in Polen ausgebildete Lehrkräfte auf die Beschäftigungsmöglichkeiten im Schuldienst des Landes Brandenburg aufmerksam zu machen. So hat das MBS einen Flyer entwickelt, der gezielt polnische Lehrkräfte anspricht, den Bedarf beschreibt und die Erwartungen und das Angebot in Brandenburg beschreibt. Zudem wird die Zusammenarbeit mit Universitäten und Hochschulen (bspw. Universität Zielona Gora, Universität Stettin, Pädagogische Fakultät der Stettiner Business-Hochschule, FH Nysa) gefördert und unterstützt. Im ersten Schritt der Zusammenarbeit zwischen dem MBS und der Universität in Stettin sollen polnischen Lehramtsstudenten Praktika an brandenburgischen Schulen ermöglicht werden.

¹ <http://www.dpg-brandenburg.de/sites/default/files/warumpolnisch2015.pdf>